

## Wahltarif zur Kostenerstattung für die ambulant ärztliche Behandlung

### Was bedeutet dieser Tarif?

---

Bei Patienten, die diesen Wahltarif gewählt haben, kann Ihre Praxis die ambulante ärztliche Behandlung nach vereinbarten GOÄ-Sätzen abrechnen. Diese Patienten haben eine neue Krankenversicherungskarte mit entsprechendem Aufdruck und gesonderter IK-Nummer erhalten. **Sie müssen bei Ihnen keine Praxisgebühr zahlen. Von anderen Zuzahlungen, wie z.B. Verordnungen für Heil- und Hilfsmittel sind die Patienten nicht befreit.**

Die Abrechnung der ärztlichen Leistungen erfolgt für diese Patienten im Rahmen der Kostenerstattung ausschließlich nach GOÄ, zu vertraglich vereinbarten Steigerungssätzen.

Eine Kurzfassung des Leistungskataloges ist als Anlage beigefügt.

### Allgemeine Hinweise

---

1. Im Rahmen des Wahltarifes werden die Vordrucke der vertragsärztlichen Versorgung (z.B. Rezepte, AU-Bescheinigungen, Verordnungen von Heil- und Hilfsmitteln) weiterhin verwendet.
2. Besondere Leistungen aus DMP-Verträgen oder Verträgen zur integrierten Versorgung werden nicht nach GOÄ im Rahmen des Wahltarifes, sondern nach den gültigen Verträgen zu Lasten der GKV abgerechnet
3. IGEL-Leistungen sind nicht Bestandteil dieses Vertrages und können wie bisher nach Abschluss eines gesonderten Behandlungsvertrages mit dem Versicherten ohne Einschränkung der Steigerungssätze nach GOÄ erbracht werden.

### Patientenverwaltung

---

1. Die Patienten werden als GKV-Patienten angelegt und es wird die Symbolnummer 88190 vergeben.
2. Um die ärztlichen Leistungen nach vereinbarten GOÄ-Sätzen (siehe Rückseite) abrechnen zu können wird für die Patienten ein 2. Krankenblatt/privater Unterfall angelegt.

Hinweis: Es ist hilfreich die BKK des Versicherten neu in der eigenen Praxisliste mit dem Namenszusatz „Arzt privat“ anzulegen (mit der Abrechnungsart und den Steigerungssätzen), so dass Sie die Angaben nicht bei jedem Versicherten dieser BKK neu hinterlegen müssen. Für Rückfragen zum Vorgehen setzen Sie sich bitte mit der Hotline Ihres Softwareanbieters in Verbindung.

### Abrechnung

---

Die monatliche Abrechnung der Leistungen erfolgt nicht direkt mit dem Versicherten, sondern analog der GKV-Quartalsabrechnung nach aktuell gültigem KVDT jeweils bis zum 5. des der Abrechnung folgenden Monats gegenüber der Abrechnungsstelle 'BKK Arzt privat' in der KVMV. Später eingereichte Abrechnungen werden im folgenden Monat bearbeitet.

Es können abhängig vom Praxisverwaltungssystem (PVS) die GOÄ-Scheine mit dem speziellen Abrechnungsgebiet '80' angelegt, eingegeben und eine separate GOÄ-Abrechnungsdatei mit den 'BKK Arzt privat'-Patienten erzeugt werden. Diese Abrechnungsdatei wird analog der GKV-Quartalsabrechnung verschlüsselt und erhält die Dateiendung 'WTK' für **WahlTarif Kostenerstattung**. Die PVS-Ersteller sind über die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) informiert. Für alle Praxen, deren PVS die Eingabe dieser Scheine noch nicht ermöglicht, kann übergangsweise ein Abrechnungsschein manuell ausgefüllt werden. Dieser Abrechnungsschein steht bei Bedarf unter folgendem Link auf den Seiten der KVMV zum Download zur Verfügung :

<http://www.kvmv.info/aerzte/20/50/index.html>

Die Datenübertragung an die KV Mecklenburg-Vorpommern (Abrechnungsstelle 'BKK Arzt privat') kann, übergangsweise schriftlich, regulär per Datenträger oder online über KV-SafeNet erfolgen.

Gegenüber dem Versicherten besteht kein Vergütungsanspruch. Die ermittelte Vergütung erfolgt monatlich.

## Kontakt / Rechnungsadresse

Kassenärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern  
Abrechnungsstelle 'BKK Arzt privat'  
Postfach 16 01 45  
19091 Schwerin

Ihr Ansprechpartner: Frau Ines Nagel  
Telefon: 0385/7431-171  
Fax: 0385/7431-66171  
Mail : arztprivat@kvmv.de

## Kurzfassung des Leistungskataloges

<u>GOÄ-Nr.</u>	<u>Faktor</u>	<u>GOÄ-Nr.</u>	<u>Faktor</u>
<b>B I.</b>	1,4	<b>L</b>	1,4
<b>B II.</b>	1,0	<b>M</b>	1,0
<b>B III.</b>	1,4	<b>N</b>	1,0
<b>B IV. 45 - 62</b>	1,4	<b>O I.</b>	1,0
<b>B IV. – UV-GOÄ 71 – 84</b>	1,3	<b>O II. 1. a) - m)</b>	1,4
<b>B V.</b>	1,0	<b>O II. 1. n)</b>	1,0
<b>B VI. 70 - 90</b>	1,4	<b>O II. 1. o) - 2.</b>	1,4
<b>B VI. 95, 96</b>	1,0	<b>O III. 5700 - 5731</b>	1,4
		<b>O III. 5732, 5733</b>	1,0
<b>C I. – V.</b>	1,4	<b>O III. 5735</b>	1,4
		<b>O IV. 1. 5800, 5802</b>	1,4
		<b>O IV. 1. 5803</b>	1,0
		<b>O IV. 1. 5805, 5806</b>	1,4
		<b>O IV. 2.</b>	1,4
<b>C VI. 401</b>	1,0	<b>O IV. 3. 5831</b>	1,4
<b>C VI. 402, 403</b>	1,4	<b>O IV. 3. 5832, 5833</b>	1,0
<b>C VI. 404 - 406</b>	1,0	<b>O IV. 3. 5834 - 5837</b>	1,4
<b>C VI. 408 – 424</b>	1,4	<b>O IV. 4. 5840</b>	1,4
<b>C VII.</b>	1,4	<b>O IV. 4. 5841</b>	1,0
<b>C VIII.</b>	1,0	<b>O IV. 4. 5842 - 5846</b>	1,4
<b>D</b>	1,4	<b>O IV. 5. 5851</b>	1,4
<b>E</b>	1,4	<b>O IV. 5. 5852 - 5854</b>	1,0
<b>F</b>	1,4	<b>O IV. 5. 5855</b>	1,4
<b>G</b>	1,4		
<b>H</b>	1,4	Analogbewertungen A36 - A1833A	1,4
<b>I</b>	1,4	Analogbewertungen A3732 – A4463	1,0
<b>J</b>	1,4	Analogbewertungen A7001 – A7029	1,4
<b>K</b>	1,4		